

Niederschrift

über die **2. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung zeitweiliger Ausschuss zur Horteerweiterung am 18.11.2014**

Sitzungsraum: **Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Richard-Israel-Straße 1, Rathaus Schulzendorf**

Zeit: 18:46 Uhr - 21:17 Uhr

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Vorsitzende war: Frau Mollenschott

Schriftführerin war: Frau Dagmar Lange

Anwesend waren:

Gemeindevertreter

Frau Claudia Mollenschott
Herr Andreas Hoffmann
Herr Joachim Kolberg

Vertretung für: Herrn Guido Thieke

Gäste

Herr Tim Voigtländer
Frau Bausdorf

Es fehlten:

Gemeindevertreter

Herr Guido Thieke

entschuldigt

Von der Gemeindeverwaltung waren anwesend:

Beschlussfähigkeit:

☒ war gegeben

☐ war nicht gegeben

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:46 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 - zur Tagesordnung
- 2 Information der Gemeindeverwaltung
- 3 Fragestunde der Ausschussmitglieder
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 gemeinsame Planung der Horteerweiterung und einer Kitaerweiterung im Quartier zwischen Illgenstraße, W.-Rathenau-Str., Albrecht-Dürer-Str. und Uhlandring
- 6 Horteerweiterung - Schaffung von separaten Kitaplätzen im Altersbereich 0 bis 6 Jahre

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1
- zur Tagesordnung

Zum Beginn der Sitzung wurde die Tagesordnung geändert. Der Tagesordnungspunkt 6 Beschlussvorlagen und damit der Punkt 6.1 Ergänzung des Beschlusses Horterweiterung – Integration der Vorschulkinder in den Hort, BS/GV/96/14 wurde von einer Beschlussvorlage in einen Beratungsgegenstand zur Diskussion gewandelt. Dieser Beschluss stand bereits in der Sitzung der Gemeindevertretung am 04.11.2014 zur Abstimmung und wurde abgelehnt.

Die Vorsitzende fragt nach Änderungswünschen der Niederschrift der letzten Sitzung und schlägt folgende Änderungen vor: Unter TOP 5 soll ergänzt werden, dass Frau Haacke mit Frau Behrens, Frau Mollenschott und Herrn Thieke in Fahrland war.

Frau Mollenschott gibt an, dass Frau Haacke darauf hinweist, dass unter TOP 6 eingefügt wird, dass bei Nichtintegration der Vorschulkinder in den Hort das Personalproblem bleibt.

Die Niederschrift wird mit den Änderungen festgestellt.

Zu TOP 2
Information der Gemeindeverwaltung

Herr Reech trägt keine Informationen vor.

Zu TOP 3
Fragestunde der Ausschussmitglieder

Die Ausschussmitglieder stellten keine Fragen.

Zu TOP 4
Einwohnerfragestunde

Herr Iljewitsch: Schulzendorf beabsichtigt, in den nächsten Jahren mehrere Neubaugebiete zu erschließen. Es werden auch junge Familien nach Schulzendorf ziehen. Da sollte doch in die Zukunft geplant werden. Besteht die Möglichkeit seitens des Ausschusses zu prüfen, ob die Anzahl der Kinder bereits einige Jahre vorausgeplant werden könnten, um für die Zukunft gewappnet zu sein? Über die derzeitige Planung hinaus.

Vorsitzende: Diese Planung ist vorgesehen, aber der Ausschuss weiß noch nicht, wie das zu realisieren ist. Dies wurde auch in der Gemeindevertretung angesprochen. Es gab in der letzten Sitzung lediglich verschiedene Ansätze. Alte Zahlen müssen mit den heutigen Ist-Zahlen abgeglichen werden.

Zu TOP 5
gemeinsame Planung der Horterweiterung und einer Kitaerweiterung im Quartier zwischen Illgenstraße, W.-Rathenau-Str., Albrecht-Dürer-Str. und Uhlandring

Unter dem Tagesordnungspunkt 5 wurde die gemeinsame Planung der Horterweiterung und einer

Kitaerweiterung im Quartier zwischen Illgenstraße, W.-Rathenau-Str., Albrecht-Dürer-Str. und Uhlandring besprochen. Die Ausschussmitglieder sehen einen Bedarf an weiteren Kitaplätzen und diskutierten darüber, diese ggf. auf dem Schul- und Kitagelände an der Illgenstraße zu schaffen. Die Schaffung der Kitaplätze sollte in einem Projekt mit der Horterweiterung umgesetzt werden. Der Geschäftsbereichsleiter Soziales, Herr Reech, soll eine Beschlussvorlage dazu erstellen, über die in der Gemeindevertretung dann entschieden werden soll.

Herr Reech stellt Unterlagen und eine Präsentation des Planers Herrn Vilco Scholz vor, die er im vergangenen Jahr bereits im Rahmen einer Umsetzungsstudie zur Horterweiterung vorgestellt hat. Er gibt auch an, dass Räume der Schule und der MZH als Nebenräume genutzt werden sollen. Beim Bauordnungsamt hat er wegen der Nutzung der MZH nachgefragt, ob etwas dagegen spricht.

Es stellt sich die Frage, ob für die Nutzung der Räume der MZH als Nebenräume die Baugenehmigung geändert werden müsse. Im Moment müsse man davon ausgehen, dass die Räume in der MZH nicht für den Hortbetrieb nach dem 31.12.2015 zur Verfügung stehen. Diese Aussage liegt jedoch nicht schriftlich vor und wird abschließend in nächster Zeit geklärt.

19:12 Gv Kolberg verlässt den Raum

19:14 Gv Kolberg betritt den Raum

Gv Herr Hoffmann gibt an, dass es geklärt werden muss, ob mit der Mehrzweckhalle gerechnet werden kann. Vorher können keine Planungen vorgenommen werden.

Gv Kolberg findet es wichtig, dass die Verwaltung mit einer gemeinsamen Planung für Hort und Kita beginnt. Es sollen Kosten für die Planung gespart werden.

Frau Bausdorf: Durch die gemeinsame Planung wird kein Geld gespart. Architekten und Ingenieure unterliegen einer Gebührenordnung.

Gv Hoffmann möchte, da keine höheren Kosten entstehen, den Mühlenschlag ins Gespräch bringen.

Herr Reech stellt die vom Ausschuss gewünschte Übersicht über die Kinderzahlen seit 2000 bis heute vor. Es wird über die ursprünglich angenommenen und tatsächlichen Kinder in Kita und Schule gesprochen. Über etwaige Konsequenzen bei weiterem Zuzug wurde gesprochen. → Ausbau der Hort und Kitaplätze in welchem Rahmen? → Aufnahme einer Kita im Städtebaulichen Vertrag Waldsiedlung

Die Vorsitzende beauftragt Herrn Reech mit der Vorbereitung einer Beschlussvorlage zur Erweiterung der Kitaplätze (70 Kinder) sowie nach Klärung mit Bau- und Jugendamt bei Wegfall der 70 Plätze in der MZH eine Beschlusserweiterung für den Hortanbau.

Gleichzeitig wird um eine überschlägige Kostenschätzung sowie Finanzierungsvarianten gebeten.

Zu TOP 6

Horterweiterung - Schaffung von separaten Kitaplätzen im Altersbereich 0 bis 6 Jahre

Der neue Tagesordnungspunkt 6 wurde nicht mehr aufgerufen, da die Inhalte bereits im Tagesordnungspunkt 5 behandelt wurden.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:17 Uhr.

Mollenschott
Vorsitzende des zeitweiligen
Ausschusses zur Horterweiterung